

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Obersteiger

Zeller, Carl

Leipzig [usw.], 1936

Bild II

[urn:nbn:de:bsz:31-83412](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-83412)

II. AKT

2. Bild.

Nr. 7. Einleitungsmusik.
(Marsch der Knappschaftskapelle.)

**Nr. 8. Melodram und musikalische Szene
mit Spielwerk.**

Nr. 9. Ensemble.
(Prinzessin, Gräfin, Hofdamen.)

Alle.

Ja, heute geh'n wir tanzen,
Wir toben uns mal aus,
Und wer ein Spielverderber,
Der bleibe gleich zu Haus.
Wir sorgen uns nicht weiter,
Borgen Schuh' und Kleider,
Hut aus Lack mit Band,
Mantel, Cape und Gürtel,
Handschuh $9\frac{3}{4}$,
Sonst noch allerhand.

Gräfin

(gewichtig).

Und ich als Oberin geh' mit!

Prinzessin.

Wenn man nur die richtige Schneid' hat
Und zwei flinke Beine,
Alles geht dann wie am Schnürchen,
Sorgen macht euch keine!

Alle

(mit ausgelassener Fröhlichkeit).

Wenn man nur die richtige Schneid' hat
Und auch Temp'rament —

(Frömmelnd.)

Lieber Gott, laß dich erbitten,
Daß uns niemand kennt!

Gräfin.

Nur keine Angst, ich passe auf!

Prinzessin und Damen.

Schicksal, nimm jetzt deinen Lauf!

Gräfin.

{ Nur Mut, nur Mut.

Prinzessin und Damen.

{ Schon gut, schon gut.

Alle.

Ja, heute gehn wir tanzen
Und toben uns mal aus,
Wir tanzen bis zum Morgen
Und gehen nicht nach Haus.
Wir lachen um die Wette
Auf Zwang und Etikette,
Sind aus Rand und Band.
Fragt man uns nach Namen
Und woher wir kamen:

(mit einem Knix)

„Findelkind vom Land!“

Gräfin

(gewichtig).

Und ich als Oberin geh mit!

Prinzessin.

Wenn man nur die richt'ge Schneid' hat
Und zwei flinke Beine,
Alles geht dann wie am Schnürchen,
Sorgen macht euch keine!

Alle.

Wenn man nur die richt'ge Schneid' hat
Und auch Temp'rament,
Lieber Gott, laß dich erbitten,
Daß uns niemand kennt!

Gräfin.

Nur keine Angst, ich passe auf!

Prinzessin und Damen.

Schicksal, nimm jetzt deinen Lauf!

Gräfin.

Nur Mut, nur Mut!

Prinzessin und Damen.

Schon gut! Schon gut!

(Alle tanzend ab.)

Nr. 9a. Zwischen-Musik.

3. Bild.

Nr. 10. Introduction II.

(Florian, Nelly, Wirt, Wirtin, Kellnerin, Kutscher.)

I.

Florian

(singt, Zither spielend, versonnen vor sich hin).

Und ich hab' Dir in d' Äugerl g'schaut,

Die Äugerln war'n trüb!

Und ich hab' mir's nicht sag'n traut,

Daß ich Dich so lieb.

Denn ich lieb Dich so fest,

Wie der Baum seine Äst',

Und wie der Himmel seine Stern',

Grad' so hab' ich Dich gern.

(Jodler.)

Nelly

(ist zufällig vorübergekommen, stehen geblieben und singt
jetzt, ohne daß Florian es merkt, die zweite Strophe mit).